17.05.2017

Anne Schwieger aus Duvensee las aus dem Roman „Sunset".

Spargelverkauf
in Hammer
von Mi. bis. So.
Unser Angebot:
2kg nur 15,- €
(unsortiert, 18-26mm)
Spargelhof Berodt
Tel. 0 45 43 - 74 13

Essays als Gutenachtgeschichte

Gelungener Auftakt zum 13. Ratzeburger Lesefrühling

Henner Niemann, Leiter der Kreisforsten, lebt seit einem Jahr in Ratzeburg und las aus den Essays von Michel de Montaigne.

Fotos: Reinch

Ratzeburg (aeb). „Endlich ist es Mai, denn dann ist Lesefrühling", begrüßte Domprobst Gert-Axel Reuß am Montag die Besucher des 13. Ratzeburger Lesefrühlings im Refektorium des Doms. Der Hausherr habe sich schon lange auf diese Zeit gefreut, man sage ihm sogar nach, er sei besser gelaunt zu dieser Zeit. Gemeinsam mit der Bürgerstiftung Ratzeburg lädt die Domkirchgemeinde seit 13 Jahren zu einem literarischen Erlebnis in das historische Gemäuer. An fünf Tagen in der Woche gibt es die Möglichkeit, zwei Vorlesungen zu hören. Dabei weiß man vorher nicht, welches Buch oder welche Passage gewählt werde – geschweige denn, wer vorliest. Mit gut 150 Besuchern konnte die Veranstaltung einen gelungenen Auftakt am Montagabend feiern.

Unter der musikalischen Begleitung am Schifferklavier und Piano – vorgetragen durch Lorenz Stellmacher – lasen Anne Schwieger aus Duvensee aus dem Roman Sunset, in dem es um Feuchtwanger, Brecht und das kalifornische Exil ging, sowie Henner Niemann aus Ratzeburg, der die Zuhörer mit drei Einblicken in die Essays von Michel de Montaigne zum Schmunzeln brachte.

Der 13. Ratzeburger Lesefrühling ist noch am heutigen Mittwoch, Donnerstag und Freitag, jeweils um 19.30 Uhr im Refektorium des Doms zu erleben. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.